

\* OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLAU U BF-50003-F

Überarbeitet am: 17.03.2015

# 7305003

Version: 4 / DE

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 16.04.15

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

#### Handelsname

OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLAU BF-50003-F

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Rohstoffformulierung zur Herstellung von Formteilen aus ungesättigten Polyester-/Vinylesterharzen.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse

BÜFA Composite Systems

GmbH &amp; Co. KG

Hohe Looge 2-8

26180 Rastede

Telefon-Nr. +49 4402 975-0

Fax-Nr. +49 4402 975-400

Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit / +49 4402 975-415

Bereich / Telefon

E-Mail produktsicherheit-compositesystems@buefa.de

### 1.4. Notrufnummer

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19240

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

STOT RE 2 H373 Ohr; Expositionsweg: inhalativ

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort

Achtung

#### Gefahrenhinweise

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition:  
Ohr  
Expositionsweg: inhalativ

#### Sensibilisierende Stoffe

EUH208 Enthält [N,N,N',N',N'',N''-Hexaethyl-29H,31H-phthalocyanintrimethylaminato(2-)-N29,N30,N31,N32]kupfer

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Sicherheitshinweise

P260.8 Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

\* OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLA U BF-50003-F

Überarbeitet am: 17.03.2015

# 7305003

Version: 4 / DE

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 16.04.15

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält Styrol

**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält keine PBT/vPvB-Stoffe.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen \*\*\*****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe \*\*\*****Styrol**

CAS-Nr.	100-42-5				
EINECS-Nr.	202-851-5				
Registrierungsnr.	01-2119457861-32-XXXX				
Konzentration	>=	1	<	3	%
Xn, R20-R48/20-R65					
Xi, R36/37/38					
R10					

Flam. Liq. 3	H226				
Skin Irrit. 2	H315				
Acute Tox. 4	H332				
Eye Irrit. 2	H319				
STOT SE 3	H335				
STOT RE 1	H372	Ohr; Expositionsweg: inhalativ			
Asp. Tox. 1	H304				
Repr. 2	H361d				

**[N,N,N',N',N'',N''-Hexaethyl-29H,31H-phthalocyanintrimethylaminato(2-)-N29,N30,N31,N32]kupfer**

CAS-Nr.	28654-73-1				
EINECS-Nr.	249-125-4				
Registrierungsnr.	01-2119971074-38				
Konzentration	>=	0,1	<	1	%
Xi, R43					

Skin Sens. 1B H317

Genauer Wortlaut der R/H-Sätze siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Selbstschutz des Ersthelfers. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, nicht trocknen lassen.

**Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Kontaktlinsen entfernen

**Nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Bei Bewusstlosigkeit

\* OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLA U BF-50003-F

Überarbeitet am: 17.03.2015

# 7305003

Version: 4 / DE

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 16.04.15

oder Benommenheit betroffene Person in die stabile Seitenlage bringen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Folgende Symptome können auftreten: Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

##### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Stickoxide (NOx); dichter, schwarzer Rauch

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### **ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar

\* OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLA U BF-50003-F

Überarbeitet am: 17.03.2015

# 7305003

Version: 4 / DE

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 16.04.15

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

#### **Expositionsgrenzwerte**

##### **Styrol**

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 86 mg/m<sup>3</sup> 20 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(II); Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand: 4.4.2013; Bemerkung: DFG

##### **Kieselsäuren, amorphe**

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 4 mg/m<sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung; Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand: 4.4.2013; Bemerkung: DFG, 2

#### **Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)**

##### **Styrol**

Bezugsstoff Styrol

DNEL

Bedingungen Arbeiter Akut inhalativ Systemische Wirkung  
Konzentration 289 mg/m<sup>3</sup>

DNEL

Bedingungen Arbeiter Langzeit inhalativ Systemische Wirkung  
Konzentration 85 mg/m<sup>3</sup>

DNEL

Bedingungen Arbeiter Akut inhalativ Lokale Wirkung  
Konzentration 306 mg/m<sup>3</sup>

DNEL

Bedingungen Arbeiter Langzeit dermal Systemische Wirkung  
Konzentration 406 mg/kg/d

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Geeignete technische Maßnahmen**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Geschlossene Prozeßapparaturen, lokale Entlüftung oder andere technische Regelsysteme verwenden, um die Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen unter den empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte zu halten.

#### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

#### **Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

#### **Handschutz**

Chemikalienbeständige Handschuhe

Geeignetes Material Butylkautschuk

Materialstärke 0,7 mm

Durchdringungszeit = 30 min

\* OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLA U BF-50003-F

Überarbeitet am: 17.03.2015

# 7305003

Version: 4 / DE

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 16.04.15

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

**Körperschutz**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	flüssig		
<b>Farbe</b>	blau		
<b>Geruch</b>	nach Styrol		
<b>Flammpunkt</b>			
Wert	65		°C
<b>Auslaufzeit</b>			
Wert	> 61		s
Methode	DIN EN ISO 2431 - 6 mm		
<b>Dichte</b>			
Wert	1,23		g/cm <sup>3</sup>
Temperatur	20	°C	

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Reaktionen mit Peroxiden und anderen Radikalbildnern.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Styrol**

Spezies	Ratte		
LD50	> 5000		mg/kg

**Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Styrol**

Spezies	Ratte		
LD50	> 5000		mg/kg

**Akute inhalative Toxizität**

\* OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLA U BF-50003-F

Überarbeitet am: 17.03.2015

# 7305003

Version: 4 / DE

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 16.04.15

ATE	>	100		mg/l
Verabreichung/Form		Dämpfe		
Methode		Wert berechnet		
ATE	>	20		mg/l
Verabreichung/Form		Staub/Nebel		
Methode		Wert berechnet		

**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****Styrol**

Spezies		Ratte		
LC50		11,8		mg/l
Expositionsdauer		4	h	
Verabreichung/Form		Dämpfe		

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Produktkontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

**Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)****Wiederholte Exposition**

Bezugsstoff		Styrol		
		Expositionsweg inhalativ		
		Organe: Ohr		

**Sonstige Angaben**

Einatmen der Dämpfe führt zur Reizung der Atemwege und Schleimhäute, Kopfschmerz, Übelkeit, Schwindelgefühl, Erbrechen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Fischtoxizität****Styrol**

LC/EC/IC50	>	1,0	bis	10	mg/l
------------	---	-----	-----	----	------

**Daphnientoxizität****Styrol**

Spezies		Daphnia magna			
LC/EC/IC50	>	1,0	bis	10	mg/l

**Algentoxizität****Styrol**

LC/EC/IC50	>	1,0	bis	10	mg/l
------------	---	-----	-----	----	------

**Bakterientoxizität**

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**Biologische Abbaubarkeit**

\* OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLA U BF-50003-F

Überarbeitet am: 17.03.2015

# 7305003

Version: 4 / DE

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 16.04.15

**Styrol**

Bewertung leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**12.4. Mobilität im Boden**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keine PBT/vPvB-Stoffe.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 07 02 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände  
 Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

**Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport ADR/RID**

Kein Gefahrgut

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee**

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 1  
 Bemerkung Einstufung nach Anhang 4 VwVwS

**VOC**

VOC (EU) 1,09 %

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Information verfügbar

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****R-Sätze aus Abschnitt 3**

10 Entzündlich.  
 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
 36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.  
 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
 48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

**H-Sätze aus Abschnitt 3**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

\* OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLA U BF-50003-F

Überarbeitet am: 17.03.2015

# 7305003

Version: 4 / DE

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 16.04.15

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition:

**Abkürzungen**

CAS: Chemical Abstracts Service  
 EAK: Europäischer Abfallkatalog  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative  
 VOC: Volatile Organic Compound

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1B	Skin Sens. 1B
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

**Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.



\* OLDOPAL-UP-FARBPASTE SAPHIRBLA U BF-50003-F

Überarbeitet am: 17.03.2015

# 7305003

Version: 4 / DE

Vorlage-Nr. M-401

Druckdatum: 16.04.15